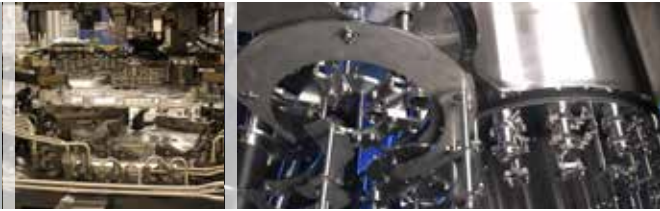




**Gasdetektor zur Messung  
brennbarer Gase, toxischer  
Gase und Sauerstoff in  
der Industrie**

# Sensepoint XCD



## Lösungen aus einer Hand

- Versionen für brennbare Gase (katalytisch oder Infrarot), toxische Gase und Sauerstoff erhältlich
- Für Neuanwendungen und Nachrüstungen
- Für den Innen- und Außenbereich geeignet
- Ex-d Gehäuse aus Aluminium optional auch in Edelstahl verfügbar
- Schutzart IP66

## Bewährte, zuverlässige Sensortechnologie

- Elektrochemische Surecell™-Sensoren
- Giftbeständige Sensoren für brennbare Gase
- Sensoren mit langer Lebensdauer

## Weltweite Zulassungen

- Europa, Nordamerikanisch und Asien
- Konformität mit folgenden Standards: ATEX, IECEx, UL/c-UL, KTL, PA, GB und CCCF

## Bedienerfreundlich

- Bedienerfreundliche und selbsterklärende Anzeige mit dreifarbigem Hintergrundbeleuchtung, mit Ziffern, Balkendiagramm und Symbolen
- Über Magnetschalter vollständig konfigurierbar
- Als Strom-Senke oder Quelle einstellbarer 4-20 mA-Ausgang
- Automatische Inhibitfunktion während der Wartung
- Optionale MODBUS-Kommunikation zur Ferndiagnose/-konfiguration

## Kostengünstig

- Gemeinsame Transmitter-Plattform
- Minimaler Schulungsaufwand
- Weniger Ersatzteile
- Ein-Mann-Kalibrierung
- Steckbarer Ersatzsensor
- Optionale MODBUS Multidrop-Schnittstelle ermöglicht Einsparungen bei der Verkabelung

## Einfache Installation

- Steckbares Anzeigemodul, ermöglicht einfachen Anschluss des Transmitters
- Integrierte Montagehalterung
- 2 x M20 oder ¾" NPT Verschraubung-/Conduit (je nach Zertifizierung)
- Steckbare Klemmenblöcke in Stecker-/Buchsenausführung zur einfachen Verdrahtung
- Wahlschalter "Sink/Source" zur einfachen Auswahl des 4-20 mA-Ausgangs

## Optionales Zubehör

- Sonnenschutz/Regenschutz
- Bausatz zur Montage an Abluftkanälen
- Durchflusskammer zur einfachen und genauen Justierung
- Gassammeltrichter

## Typische Anwendungsbereiche

- Industrielle Fertigungsstätten
- Kraftwerke
- Abwasseraufbereitungsanlagen
- Energieversorgungsunternehmen
- Lebensmittel- und Getränkeproduktion
- Raffinerien und Chemiewerke
- Onshore-Terminals für Öl und Gas
- Produktionsplattformen
- Gewinnung und Bohrung

**Die Sensepoint XCD Baureihe dient der umfassenden Überwachung von brennbaren und toxischen Gasen sowie Sauerstoff. Er ist in potenziell explosionsgefährdeten Atmosphären im Innen- und Aussenbereich einsetzbar. Anwender können die Detektoreinstellungen über die LCD-Anzeige und Magnetschalter konfigurieren, ohne dass das Gerät geöffnet werden muss. Auf diese Weise ist ein Ein-Mann-Kalibrierung möglich, welche auch den Zeit- und Kostenaufwand für Wartungsarbeiten verringert.**

Die LCD mit dreifarbigem Hintergrundbeleuchtung zeigt auch aus größerer Entfernung deutlich den Status an. Der Betriebszustand wird durch grünes Leuchten, ein Fehlerzustand durch gelbes Blinken und ein Alarm durch rotes Blinken angezeigt.

Alle Detektoren werden vorkonfiguriert geliefert und sind standardmäßig mit zwei programmierbaren Alarmrelais sowie einem Fehlerrelais ausgerüstet. Zusätzlich steht dem Anwender ein dem Industriestandard entsprechendes 4-20 mA-Ausgangssignal zur Verfügung. Dieses kann, über einen Schalter, als Stromsenke oder Quelle konfiguriert werden. Optional ist zusätzlich auch eine MODBUS Schnittstelle vorhanden.

Die Einstellungen vom Skalendewert, Messbereich, Relaisfunktionen, Alarmschwellwerten und elektronischer Tag-Nummer erfolgt über einen Magnetstift innerhalb der Transmitter-LCD Anzeige. Die Ausgänge werden bei Einstellungsarbeiten

automatisch auf Inhibit gesetzt, um das Risiko falscher Alarme am Bedienfeld während der laufenden Wartungsarbeiten zu verhindern.

Der Sensepoint XCD ist mit einer integrierten Montageplatte zur Befestigung auf einer ebenen Oberfläche ausgestattet. Alternativ kann das Gerät unter Verwendung der optionalen Rohrmontagehalterung an einer horizontalen bzw. vertikalen Rohrleitung befestigt werden. Die Kabelzuführung erfolgt über ein optional erhältliche Ex d Kabelverschraubung oder Conduit. Hierfür ist der Detektor mit zwei Eingängen M20 oder ¾" NPT ausgestattet (je nach Zulassung). Die Schutzart IP66 in Verbindung mit dem Wetterschutzgehäuse ermöglicht den Einsatz auch unter extremen Bedingungen im Aussenbereich. Darüber hinaus sind weitere optionale Zubehörteile wie ein Sonnenschutz/Regenschutz, ein Bausatz zur Montage an Kanalleitungen und ein Gassammeltrichter erhältlich.

Der Sensepoint XCD gewährleistet eine einfache Installation und schnellstmögliche Inbetriebnahme. Steckbare Ersatzsensoren reduzieren die Ausfallzeiten und durch Verwendung von giftbeständigen Ex-Sensoren und patentierten Surecell™-Sensoren für toxische Gase werden die laufenden Kosten minimiert.



1. Abdeckung
2. Anzeigemodul
3. Anschlussbereich
4. Blindstopfen
5. Transmitter
6. Steckbarer XCD-Sensor
7. Sensorhalterung
8. Integrierte Montageplatte
9. Wetterschutz
10. Montageöffnung für Verschraubung/Conduit
11. Typenschild

# Sensepoint XCD Übersicht



Der XCD-Transmitter ist in drei unterschiedlichen Ausführungen erhältlich.

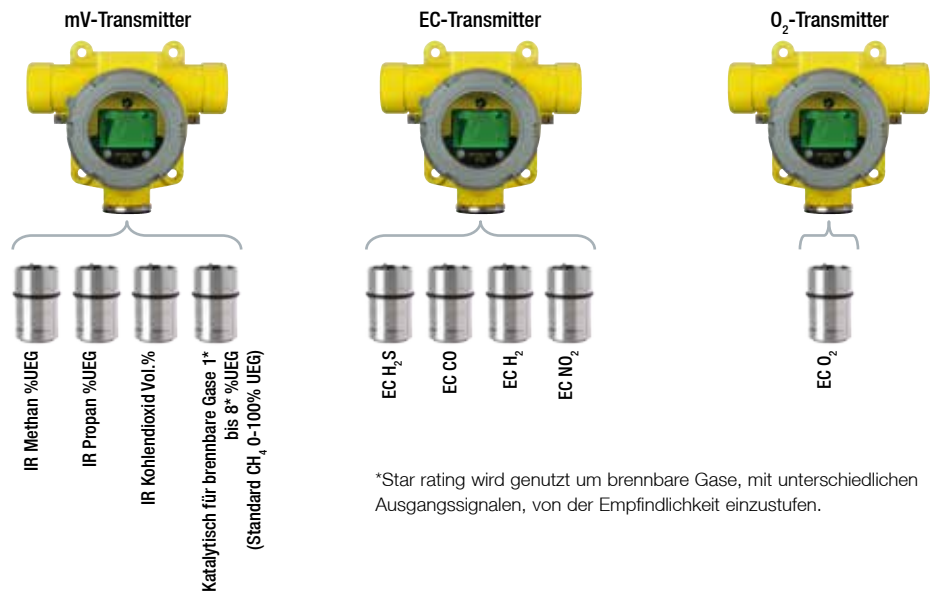
Der mV-Transmitter ist für den Einsatz mit der mV-Reihe der XCD-Sensoren ausgelegt. Hierzu zählen katalytische Sensoren zur Messung brennbarer Gase im Bereich von 0-100% UEG und Infrarot-Sensoren (IR) zur Messung von Kohlenwasserstoffen im Bereich von 0-100% UEG. Der IR-Sensor für Kohlenwasserstoffe ist in zwei Ausführungen erhältlich, von denen eine auf Methan und die andere auf Propan linearisiert ist. Die Propan-Version beinhaltet Faktoren für lineare Querempfindlichkeiten gegenüber Ethylen, Butan und Pentan. Im Bereich von 0-2 Vol.% ist zudem ein IR-Sensor für CO<sub>2</sub> erhältlich.

Der EC-Transmitter ist für den Einsatz mit der EC-Serie der XCD-Sensoren ausgelegt, einschließlich Kohlenmonoxid (CO), Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S), Stickstoffdioxid (NO<sub>2</sub>) und Wasserstoff (H<sub>2</sub>).

Der Sauerstoff-Transmitter ist für den Einsatz mit den XCD-Sensoren zur Messung von Sauerstoff (O<sub>2</sub>) ausgelegt.

Ein Transmitter erkennt automatisch jeden Sensor aus der Sensorreihe, für die er ausgelegt ist. Der Sensor wird einfach an der Unterseite des Transmitters eingesteckt. Daraufhin führt der Transmitter automatisch die Konfiguration durch.

Sensepoint XCD Sensorfamilien, Gase und Messbereiche								
	Gas	Benutzerseitig einstellbarer Skalendwert	Standard-Messbereich	Schritte	Wählbarer Kalibrier-gasbereich	Standard-Kalibrierpunkt		
Sensorfamilie	<b>Wärmetönungssensoren (katalytisch)</b>							
	mV	Brennbare Gase	20 bis 100% UEG	100% UEG	10% UEG	30 bis 70% des gewählten Skalendwerts	50% UEG	
		<b>Infrarotsensoren</b>						
		Methan	20 bis 100% UEG	100% UEG	10% UEG		50% UEG	
		Propan	20 bis 100% UEG	100% UEG	10% UEG		50% UEG	
	Kohlendioxid	nur 2,00 Vol.%	2,00 Vol.%	n.z.	1,00 Vol.%			
	<b>Elektrochemische Sensoren</b>							
	EC	Schwefelwasserstoff	10,0 bis 100,0 ppm	50,0 ppm	0,1 ppm		25 ppm	
		Kohlenmonoxid	100 bis 1.000 ppm	300 ppm	100 ppm		100 ppm	
		Wasserstoff	nur 1.000 ppm	1.000 ppm	n.z.		500 ppm	
Stickstoffdioxid		10,0 bis 50,0 ppm	10,0 ppm	5,0 ppm	5,0 ppm			
O <sub>2</sub>	Sauerstoff	nur 25,0 Vol.%	25,0 Vol.%	n.z.	20,9 Vol.% (Fix)	20,9 Vol.%		



## Auf die Plätze, fertig, los!

Der Sensepoint XCD ist mit drei sofort erkennbaren „Ampelfarben“ zur Statusanzeige ausgestattet. Die große LCD-Anzeige mit dreifarbigem Hintergrundbeleuchtung leuchtet permanent grün, um den Normalbetrieb anzuzeigen, blinkt gelb, um einen Fehler/eine Warnung anzuzeigen, und blinkt im Alarmfall rot. So erkennen alle Umstehenden auf einen Blick den Status eines beliebigen Detektors. Dies kann sich insbesondere dann als nützlich erweisen, wenn der Detektor sich in einem schwer zugänglichen Bereich befindet oder mehrere Detektoren in demselben Bereich installiert sind.



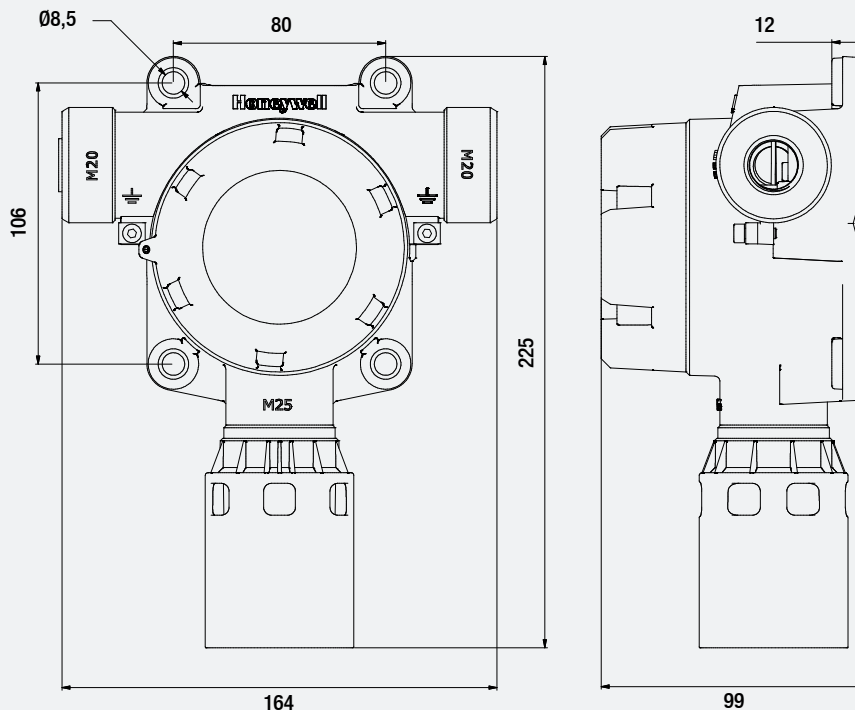
# Installation



## Darstellung der Installationsabmessungen

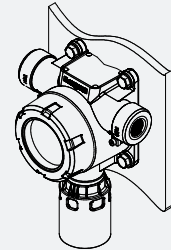
Der Sensepoint XCD Transmitter verfügt über eine integrierte Montageplatte in Form von vier Montagebohrungen im Transmittergehäuse. Der Transmitter kann direkt auf einer Montagefläche oder an einer horizontalen bzw. vertikalen Rohrleitung/Struktur mit einem Durchmesser/Querschnitt von 40,0-80,0 mm (1,6 bis 3,1") befestigt werden. Zu diesem Zweck kann die Rohrmontagehalterung (optionales Zubehör) verwendet werden.

Die gezeigten Eingänge für anwenderseitige Kabel (2 x M20) gelten für Gehäuse von ATEX/IECEX-Versionen. Es müssen Zertifizierte Ex "d" Verschraubungen verwendet werden. UL/c-UL-Versionen verfügen über 2 x ¼" NPT Kabelverschraubungen. Wenn ein Eingang nicht verwendet wird, ist dieser mit dem mitgelieferten Blindstopfen zu verschließen. Der Blindstopfen muss ordnungsgemäß versiegelt werden, um die IP-Schutzart des Detektors beizubehalten.

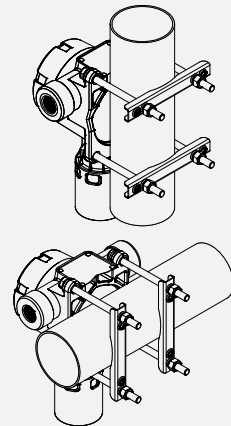


Alle Abmessungen in mm.  
1" = 25,4 mm

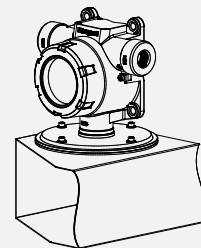
## Installationsoptionen



Wandmontage



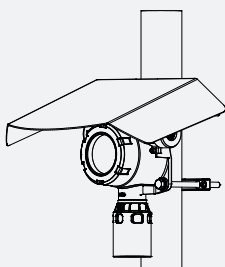
Vertikale oder horizontale Rohrmontage  
(unter Verwendung der optionalen  
Rohrmontagehalterung)



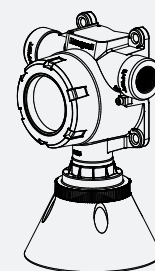
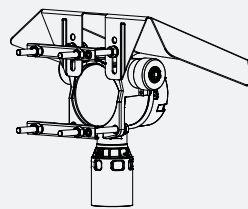
Montage an Kanalleitung

## Weiteres Zubehör

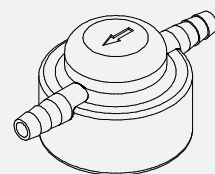
Für die verschiedenen Anwendungen ist jeweils passendes Zubehör erhältlich:



Sonnenschutz/Regenschutz



Gassammeltrichter



Durchflusskappe

# Installation



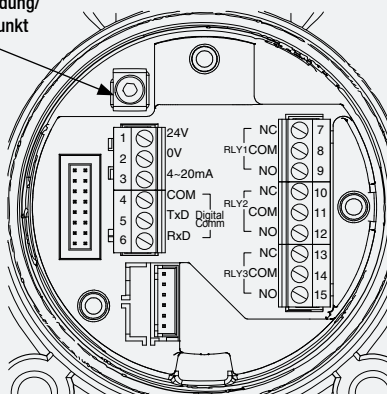
## Elektrik

Der Sensepoint XCD wurde für den Einsatz in potenziell explosionsgefährdeten Atmosphären entwickelt. Entsprechend muss die Installation gemäß nationalen Richtlinien und unter Verwendung geeigneter, mechanisch geschützter Kabel und Durchführungen bzw. Kabelkanäle erfolgen. Je nach Bedarf Kabel mit einem Querschnitt von 0,5 mm<sup>2</sup> (20 AWG) bis 2,5 mm<sup>2</sup> (~13 AWG) verwenden, um die Mindestbetriebsspannung am Detektor in Abhängigkeit von der installierten Kabellänge sicherzustellen. Der Kabelquerschnitt ist so zu wählen, dass die erforderliche Mindestspannung für die größte installierte Kabellänge auch bei maximaler Leistung aufrechterhalten wird.

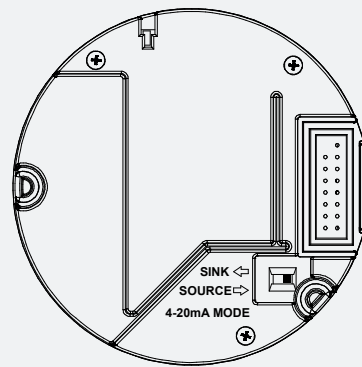
### Anschlüsse des Klemmenmoduls

Klemmennummer	Kennzeichnung	Anschluss	Beschreibung
1	24V	+V-Versorgung	Controller-Anschlüsse
2	0V	-V-Versorgung (0 VDC)	
3	4~20mA	Stromausgangssignal	
4	COM	Abläss	MODBUS RTU. RS485 (optional)
5	TxD	MODBUS B (+)	
6	RxD	MODBUS A (-)	
7	RLY1/NC	NC-Kontakt (Öffner)	Programmierbares Relais 1 (Standard A1)
8	RLY1/COM	Bezugsleiter	
9	RLY1/NO	NO-Kontakt (Schließer)	
10	RLY2/NC	NC-Kontakt (Öffner)	Programmierbares Relais 2 (Standard A2)
11	RLY2/COM	Bezugsleiter	
12	RLY2/NO	NO-Kontakt (Schließer)	
13	RLY3/NC	NC-Kontakt (Öffner)	Programmierbares Relais 3 (Standard Fehler)
14	RLY3/COM	Bezugsleiter	
15	RLY3/NO	NO-Kontakt (Schließer)	

Interne Erdung/  
Massepunkt



Klemmenmodul



Rückansicht

Hinweis: Die Klemmenblöcke sind vom Typ Buchse/Stecker und können zur Vereinfachung der Verdrahtung ausgebaut werden.

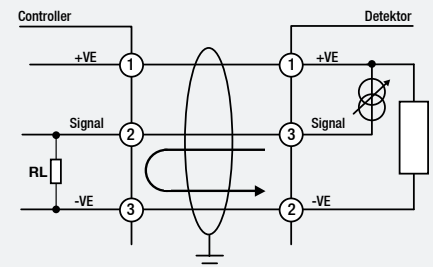
## Typische Kabellängen

Typische Kabeldaten			Maximale Kabellänge					
Kabelgröße (Querschnitt)	Kabelwiderstand		Katalytisch		EC		IR	
	Ω/km	Ω/mi	Meter	Fuß	Meter	Fuß	Meter	Fuß
0,5 mm <sup>2</sup> (20 AWG*)	36,8	59,2	356	1167	478	1568	420	1379
1,0 mm <sup>2</sup> (17 AWG*)	19,5	31,4	671	2201	902	2956	793	2599
1,5 mm <sup>2</sup> (16 AWG*)	12,7	20,4	1031	3387	1384	4549	1217	4000
2,0 mm <sup>2</sup> (14 AWG*)	10,1	16,3	1296	4239	1741	5694	1531	5006
2,5 mm <sup>2</sup> (13 AWG*)	8	12,9	1636	5356	2197	7194	1932	6326

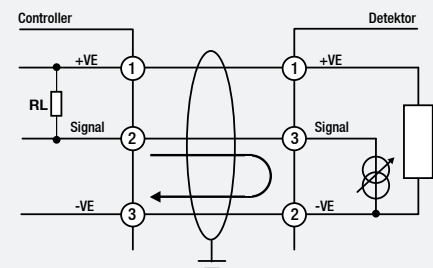
Hinweis: Die Werte in der Tabelle sind lediglich Richtwerte. Anwenden wird empfohlen, die maximalen Distanzen auf Basis tatsächlicher Daten für die verwendeten Kabel zu berechnen. Bei der Berechnung werden gewöhnlich eine garantierte Mindestspannungsversorgung des Controllers von 24 VDC, eine Mindestdetektorspannung von 16 VDC und eine maximale Spannungsversorgung bei Vollalarm zugrunde gelegt. R<sub>L</sub> (max) beträgt 250 Ohm.

## Verdrahtungsschemata

Der Sensepoint XCD-Transmitter kann in der Konfiguration „Stromsenke“ (Sink) oder „Stromquelle“ (Source) verdrahtet werden. Diese beiden Optionen erhöhen die Vielfalt der Steuerungssysteme, mit denen der Detektor verwendet werden kann. Die Wahl von Sink/Source erfolgt über den Schalter auf der Rückseite des Anzeigemoduls. Für den Zugriff auf den Schalter muss das Anzeigemodul während der Installation/Inbetriebnahme ausgebaut werden.



XCD Stromquellen-Konfiguration



XCD Stromsenken-Konfiguration

Hinweis: Die Kabelabschirmung entweder am Detektor oder am Controller anschließen, nicht an beiden Geräten.



# Technische Daten im Überblick

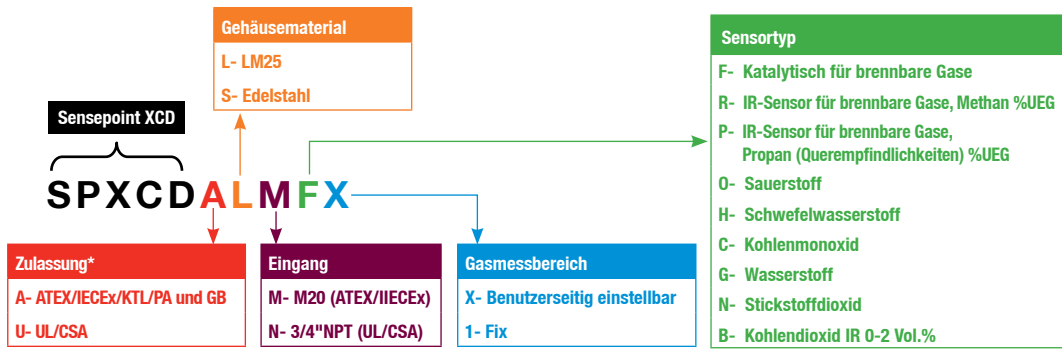


<b>Sensepoint XCD Detektor</b>											
<b>Verwendung</b>		Stationärer Detektor in 3-Leiter-Technik, mit 4-20 mA- und RS485 MODBUS-Ausgang, mit integrierten Alarm- und Fehlerrelais zum Schutz von Personal und Anlagen vor Gefahren durch brennbare Gase, toxische Gase und Sauerstoff. Der Detektor enthält einen Transmitter mit lokaler Anzeige und ist per Magnetschalter vollständig konfigurierbar, ohne dass ein Eingriff in das Gerät erforderlich ist. Das Produktangebot umfasst eine Vielzahl an Sensoren.									
<b>Elektrik</b>											
Eingangsspannungsbereich		16 bis 32 VDC (24 VDC nominal) für ATEX-/IECEx-/AP-Versionen 12 bis 32 VDC (24 VDC nominal) für UL-/CSA-Versionen									
Max. Leistungsaufnahme		Die maximale Leistungsaufnahme ist vom Typ des verwendeten Gassensors abhängig. Elektrochemische Zellen = 3,7 W, IR = 3,7 W und Katalytisch = 4,9 W. Maximaler Einschaltstrom = 800 mA bei 24 VDC.									
Stromausgang		Senke oder Quelle									
≥0,0<1,0 mA		Fehler									
2,0 mA oder 4,0 mA (17,4 mA)		Inhibit (während der Konfiguration/benutzerseitigen Einstellungen)									
4,0 mA bis 20,0 mA		Messbetrieb									
22,0 mA		Maximale Bereichsüberschreitung									
Klemmen		15 Schraubklemmen zur Aufnahme von Leitern mit einem Querschnitt von 0,5 mm <sup>2</sup> bis 2,5 mm <sup>2</sup> (20 AWG bis 13 AWG)									
Relais		3 x 5 A bei 250 VAC. Auswahl zwischen Schließer oder Öffner (Schalter) und Fehlersicher nicht Fehlersicher (programmierbar). Standardeinstellung für Alarmrelais: Schließer/nicht Fehlersicher. Fehlerrelais: Schließer/Fehlersicher.									
Datenübertragung		RS485, MODBUS RTU (optional)									
<b>Konstruktion</b>											
<b>Material</b>		Gehäuse Epoxy-beschichtete Aluminium-Legierung LM25 oder Edelstahl 316 Sensor Edelstahl 316 Wetterschutz Kunststoff									
<b>Gewicht (ca.)</b>		Aluminium-Legierung LM25 2,0 kg Edelstahl 316 5,0 kg									
<b>Montage</b>		Integrierte Montageplatte mit 4 Montagebohrungen für M8-Schrauben Optionaler Bausatz zur Montage in horizontalen oder vertikalen Bauleitungen mit Ø1,5 bis 3" (2" nominal)									
<b>Eingänge</b>		Europäische ATEX/IECEx-Versionen: 2 x M20 Kabeleingänge. Ex d Verschraubung notwendig Nordamerikanische UL/c-UL-Versionen: 2 x ¾" NPT Gewinde. Für den Fall, dass nur ein Eingang verwendet wird, wird ein passender Blindstopfen für den zweiten Eingang mitgeliefert. Dieser ist zur Beibehaltung der IP-Schutzart entsprechend zu versiegeln.									
<b>Detektierbare Gase und XCD Sensorleistung</b>											
Gas	Benutzerseitig einstellbarer Skalendwert	Standard-Messbereich	Schritte	Benutzerseitig wählbarer Kalibrierbereich	Standard-Kalibrierpunkt	Ansprechzeit (T90) Sek.	Genauigkeit	Betriebstemperatur*		Standard-Alarmpunkte	
								Min	Max	A1	A2
<b>Elektrochemische Sensoren</b>											
Sauerstoff	nur 25,0 Vol. %	25,0 Vol. %	n.z.	20,9 Vol. % (Fix)	20,9 Vol. %	<30	<+/-0,5 Vol. %	-20°C / -4°F	55°C / 131°F	19,5 Vol. % ▼	23,5 Vol. % ▲
Schwefelwasserstoff	10,0 bis 100,0 ppm	50,0 ppm	1 ppm		25 ppm	<50	<+/-1 ppm	-20°C / -4°F	55°C / 131°F	10 ppm ▲	20 ppm ▲
Kohlenmonoxid	100 bis 1.000 ppm	300 ppm	100 ppm		100 ppm	<30	<+/-6 ppm	-20°C / -4°F	55°C / 131°F	100 ppm ▲	200 ppm ▲
Wasserstoff	nur 1.000 ppm	1.000 ppm	n.z.		500 ppm	<65	<+/-25 ppm	-20°C / -4°F	55°C / 131°F	200 ppm ▲	400 ppm ▲
Stickstoffdioxid	10,0 bis 50,0 ppm	10,0 ppm	5,0 ppm		5,0 ppm	<40	<+/-3 ppm oder +/-20 %	-20°C / -4°F	55°C / 131°F	0,7 ppm ▲	2,0 ppm ▲
<b>Wärmetönungssensoren (katalytisch)</b>				30 bis 70% des gewählten Skalendwerts							
Brennbare Gase 1 bis 8*	20 bis 100% UEG	100% UEG	10% UEG		50% UEG	<25	<+/-1,5% UEG	-20°C / -4°F	55°C / 131°F	20% UEG ▲	40% UEG ▲
<b>Infrarotsensoren</b>											
Methan	20 bis 100% UEG	100% UEG	10% UEG		50% UEG	<30	<+/-1,5% UEG	-20°C / -4°F	55°C / 131°F	20% UEG ▲	40% UEG ▲
Propan	20 bis 100% UEG	100% UEG	10% UEG		50% UEG	<30	<+/-1,5% UEG	-20°C / -4°F	55°C / 131°F	20% UEG ▲	40% UEG ▲
Kohlendioxid	2,00 Vol. %	2,00 Vol. %	n.z.		1,00 Vol. %	<30	<+/-0,04 Vol. %	-20°C / -4°F	55°C / 131°F	0,40 Vol. % ▲	0,80 Vol. % ▲
<small>HINWEISE            ▲ - Ansteigender Alarm ▼ - Abfallender Alarm            Für die Technischen Daten gilt Folgendes: 1. Messung bei nominal 20°C, 50% rel. Luftfeuchtigkeit. 2. Anwendbar zwischen 10 und 90% des Skalendwerts. 3. Messung an Geräten, die auf 50% des Skalendwerts kalibriert wurden. 4. Genauigkeit von 10% des Standard-Skalendwerts (typ. A1-Alarm) des zugeführten Gases, oder Minimum (der größere Wert gilt). 5. Messung bei 500 ml/min für IR, toxisch und O<sub>2</sub>, 1 l/min für Wärmetönung (katalytisch) unter Verwendung der Kalibrierkappe (S3KCAL).            *Erweiterter Betriebstemperaturbereich von -40°C bis +65°C (-40°F bis +149°F) für alle Sensoren außer IR und H<sub>2</sub>, EC, mit einer Genauigkeit von +/- 30% des zugeführten Gases von -20°C bis -40°C (-4°F bis -40°F) und +55°C bis +65°C (+131°F bis +149°F). Ein Langzeitbetrieb in diesem Bereich kann die Sensorleistung beeinträchtigen. Für weitere Daten oder Details wenden Sie sich bitte an Honeywell Analytics. *Star rating wird genutzt um brennbare Gase, mit unterschiedlichen Ausgangssignalen, von der Empfindlichkeit einzustufen.</small>											
<b>Zulassung</b>											
<b>Europa</b>		ATEX II 2 GD Ex d IIC Gb T6 (Ta -40 °C bis +65 °C) T5 (Ta -40 °C bis +75 °C) Ex tb IIIC T85°C Db IP66 T100°C (Ta -40 °C bis +75 °C)									
<b>International</b>		IECEx Ex d IIC Gb T6 (Ta -40 °C bis +65 °C) T5 (Ta -40 °C bis +75 °C) Ex tb IIIC T85°C Db IP66 T100°C (Ta -40 °C bis +75 °C)									
<b>China</b>		GB Ex d IIC T4 GB3836.1&2 -2000, PA, CCCF									
<b>Korea</b>		KTL Ex d IIC T6 (-40°C bis +65°C)									
<b>Nordamerikanische</b>		UL/c-UL - Class I, Div 1, Gruppen B, C & D, Class I, Div 2, Gruppen B, C & D, Class II, Div 1, Gruppen E, F & G, Class II, Div 2, Gruppen F & G. -40°C bis +65°C									
<b>EMV</b>		EN50270:2006 EN6100-6-4:2007									
<b>Leistungsdaten</b>		ATEX, EN60079-29-1:2007 (brennbare Gase), EN45544 (toxische Gase), EN50104 (Sauerstoff), EN50271 China: PA Pattern Measurement (Mustermessung) (für Transmitter und Sensoren für toxische Gase) „CCCF“ Shenyang für brennbare Gase (feuerwehrtechnische Zulassung) CSA C22.2-152									

# Technische Daten im Überblick (Forts.) und Bestellinformationen



Umgebungsbedingungen	
<b>IP-Schutzart</b>	IP66 entsprechend EN60529:1992
<b>Zugelassener Temperaturbereich</b>	-40°C bis +75°C (-40°F bis +167°F) Hinweis: Die Detektoranzeige ist bei Temperaturen unter -20°C nicht mehr ablesbar, der Detektor führt die Gasüberwachung jedoch fort. Die Anzeige wird nicht beschädigt und ist wieder ablesbar, sobald die Temperatur auf über -20°C steigt.
<b>Betriebsfeuchtigkeit</b>	Kontinuierlich 20-90% rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend), Intermittierend 10-99% rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
<b>Betriebsdruck</b>	90 – 110 kPa (EC-Sensoren für toxische Gase), 80 – 120 kPa (EC-Sauerstoff-, Wärmetönungs- und Infrarot-Sensoren)
<b>Lagerbedingungen</b>	-25°C bis +65°C (-13°F bis 131°F)
Bestellinformationen	
<b>Standardlieferungsumfang</b>	Im Lieferumfang des Sensepoint XCD enthalten: integrierte Wandmontageplatte, 2 x M20 Gewinde (ATEX/IECEx) oder 2 x ¾" NPT Gewinde (UL/CUL), 1 x M20 oder 1 x ¾" NPT-Stecker, Inbusschlüssel für Klemmschraube, Wetterschutzgehäuse, Magnet zum Einstellen des Detektors, Sensorkartusche mit Halter, CD mit Kurzanleitung und Betriebshandbuch. Die Standardeinstellungen, die Messbereiche und die Kalibrierung werden zu 100% werkseitig getestet. Alle Geräte werden mit Kalibrier- und Testzertifikat geliefert
<b>Versanddetails</b>	Abmessungen der Versandpackung: L 312 mm x B 223 mm x T 110 mm. Ungefähres Gewicht: Aluminium 2,5 kg, Edelstahl 5,5 kg



Hinweis: Zur Bestellung eines XCD mit dem optionalen MODBUS-Ausgang einfach ein „M“ an die Teilenummer anfügen. Aus der ersten Teilenummer in der Tabelle oben beispielsweise würde SPXCDALMFXM.  
\*Weitere Zulassungen für Asien und China erhältlich. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Honeywell Analytics.

Sensepoint XCD Detektor ATEX/IECEx/KTL, PA & GB (Aluminium LM25)*	
<b>SPXCDALMFX</b>	SP XCD für brennbare Gase CAT 0-100% UEG (20 bis 100% UEG, 10% UEG) aus LM25, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx/KTL/PA- und GB-Zulassung
<b>SPXCDALMRX</b>	SP XCD (Methan) IR 0-100% UEG (20 bis 100% UEG, 10% UEG) aus LM25, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx/KTL/PA- und GB-Zulassung
<b>SPXCDALMPX</b>	SP XCD (Propan) IR 0-100% UEG (20 bis 100% UEG, 10% UEG) aus LM25, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx/KTL/PA- und GB-Zulassung
<b>SPXCDALMO1</b>	SP XCD für Sauerstoff 25,0 Vol.% aus LM25, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx/KTL/PA und GB-Zulassung
<b>SPXCDALMHX</b>	SP XCD für Schwefelwasserstoff 0-50,0 ppm (10,0 bis 100,0 ppm, 1,0 ppm) aus LM25, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx/KTL/PA- und GB-Zulassung
<b>SPXCDALMCX</b>	SP XCD für Kohlenmonoxid 0-300 ppm (100-1.000 ppm, 100 ppm) aus LM25, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx/KTL/PA- und GB-Zulassung
<b>SPXCDALMG1</b>	SP XCD für Wasserstoff 0-1.000 ppm aus LM25, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx/KTL/PA- und GB-Zulassung
<b>SPXCDALMNX</b>	ATEX/IECEx and AP approved SP XCD CH4 (Propane) IR 0-100%LEL (20 to 100%LEL, 10%LEL) with 316SS, M20 Entry
<b>SPXCDALMB1</b>	SP XCD für Kohlendioxid IR 0-2,00 Vol.% aus LM25, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx/KTL/PA und GB-Zulassung
Sensepoint XCD Detektor ATEX/IECEx/KTL, PA & GB (Edelstahl 316)*	
<b>SPXCDASMFx</b>	SP XCD für brennbare Gase CAT 0-100% UEG (20 bis 100% UEG, 10% UEG) aus Edelstahl 316, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx- und AP-Zulassung
<b>SPXCDASMRx</b>	SP XCD (Methan) IR 0-100% UEG (20 bis 100% UEG, 10% UEG) aus Edelstahl 316, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx- und AP-Zulassung
<b>SPXCDASMPx</b>	SP XCD CH4 (Propan) IR 0-100% UEG (20 bis 100% UEG, 10% UEG) aus Edelstahl 316, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx- und AP-Zulassung
<b>SPXCDASMO1</b>	SP XCD für Sauerstoff 25,0 Vol.% aus Edelstahl 316, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx- und AP-Zulassung
<b>SPXCDASMHx</b>	SP XCD für Schwefelwasserstoff 0-50,0 ppm (10,0 bis 100,0 ppm, 1,0 ppm) aus Edelstahl 316, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx- und AP-Zulassung
<b>SPXCDASMCx</b>	SP XCD für Kohlenmonoxid 0-300 ppm (100-1.000 ppm, 100 ppm) aus Edelstahl 316, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx- und AP-Zulassung
<b>SPXCDASMG1</b>	SP XCD für Wasserstoff 0-1.000 ppm aus Edelstahl 316, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx- und AP-Zulassung
<b>SPXCDASMNx</b>	SP XCD für Stickstoffdioxid 0-50,0 ppm (10,0-50,0 ppm, 5,0 ppm) aus Edelstahl 316, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx- und AP-Zulassung
<b>SPXCDASMB1</b>	SP XCD für Kohlendioxid IR 0-2,00 Vol.% aus Edelstahl 316, M20-Eingang, mit ATEX/IECEx- und AP-Zulassung
Optionales Zubehör	
<b>S3KCAL</b>	Kalibrierkappe
<b>SPXCDCC</b>	Gassammeltrichter für Gase, die leichter sind als Luft
<b>SPXCDDMK</b>	Bausatz zur Montage an Kanalleitungen
<b>SPXCDHMANEN</b>	Handbuch (Druckexemplar) auf Englisch
<b>SPXCDMTBR</b>	Montagehalterung (inkl. Schrauben, Muttern, Halter)
<b>SPXCDSDP</b>	Sonnenschutz/Regenschutz
<b>00780-A-0100</b>	ATEX-zugelassener Klemmenkasten (explosionssgeschützt)
XCD Ersatzsensoren (Edelstahl 316)	
<b>SPXCDXSFSS</b>	Brennbare Gase CAT 0-100% UEG (20 bis 100% UEG, 10% UEG)**
<b>SPXCDXSRXS</b>	Methan IR 0-100% UEG (20 bis 100% UEG, 10% UEG)**
<b>SPXCDXSPXS</b>	Propan IR 0-100% UEG (20 bis 100% UEG, 10% UEG)**
<b>SPXCDXS01SS</b>	Sauerstoff, nur 25,0 Vol.%
<b>SPXCDXSHXS</b>	Schwefelwasserstoff 0-50,0 ppm (10,0 bis 100,0 ppm, 1,0 ppm)**
<b>SPXCDXSCXS</b>	Kohlenmonoxid 0-300 ppm (100-1000 ppm, 100 ppm)**
<b>SPXCDXSG1SS</b>	Wasserstoff, nur 0-1000 ppm
<b>SPXCDXSN1SS</b>	Stickstoffdioxid 0-50,0 ppm (10,0-50,0 ppm, 5,0 ppm)**
<b>SPXCDXSB1SS</b>	Kohlendioxid, nur IR 0-2,00 Vol.%

\*Für UL/C-UL-Versionen einfach die Buchstaben für Zulassung und Eingang ändern. Aus der ersten Teilenummer in der Tabelle oben beispielsweise würde SPXCDULNFX.

\*\*Weitere Details über vom Anwender konfigurierbare Bereiche entnehmen Sie bitte der Tabelle „Detektierbare Gase und XCD Sensorleistung“ auf Seite 6.

Hinweis: Zur Bestellung eines XCD mit dem optionalen MODBUS-Ausgang einfach ein „M“ an die Teilenummer anfügen. Aus der ersten Teilenummer in der Tabelle oben beispielsweise würde SPXCDALMFXM.



## Stationäre Gasüberwachung

Honeywell Analytics bietet umfassende Lösungen zur stationären Gasüberwachung für unterschiedlichste Industrien und Applikationen an, wie z.B.: gewerbliche Liegenschaften, industrielle Anwendungen, Halbleiterhersteller, Krafterzeugungsanlagen und petrochemische Standorte.

- » Überwachung von brennbaren und toxischen Gasen sowie Sauerstoff
- » Innovative Verwendung von 4 Messprinzipien: Papierband, elektrochemische Zelle, katalytische Zelle und Infrarot
- » Möglichkeit der Detektion in Bereichen von ppb bis Volumenprozent (Vol.%)
- » Lösungen für die kostengünstige Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

## Tragbare Gasüberwachung

Für den Schutz von Personen vor Gasgefahren bietet Honeywell Analytics ein breites Spektrum zuverlässiger Lösungen an, die für den Einsatz in geschlossenen Räumen, und Schächten, ideal geeignet sind. Dazu gehören:

- » Überwachung von brennbaren und toxischen Gasen sowie Sauerstoff
- » Tragbare Einkanalgaswarngeräte
- » Tragbare Multigaswarngeräte – für den Einstieg in geschlossene Räume und zur Einhaltung lokaler gesetzlicher Vorschriften
- » Transportable Multigaswarngeräte – für den temporären Schutz von Bereichen während Bau- und Wartungstätigkeiten

## Service und Support

Bei Honeywell Analytics glauben wir an den Wert von erstklassigem Service und aufmerksamer Betreuung unserer Kunden. Unser Hauptanliegen ist die komplette und umfassende Zufriedenheit unserer Kunden. Dies sind nur einige der Leistungen, die wir anbieten können:

- » Volle technische Unterstützung
- » Expertenteam zur Beantwortung von Fragen
- » Komplett ausgerüstete Werkstätten für die schnelle Durchführung von Instandsetzungen
- » Weitreichendes Netzwerk von Service-technikern
- » Schulung zur Verwendung und Wartung unserer Produkte
- » Mobiler Kalibrierservice
- » Maßgeschneiderte Programme für vorbeugende/fehlerbehebende Wartung
- » Erweiterte Gewährleistungen für Produkte

### Wenn Sie mehr erfahren möchten

[www.honeywellanalytics.com](http://www.honeywellanalytics.com)

### Kontakt Honeywell Analytics:

#### Europa, Mittlerer Osten, Afrika, Indien

Life Safety Distribution AG  
Javastrasse 2  
8604 Hegnau  
Schweiz  
Tel: +41 (0)44 943 4300  
Fax: +41 (0)44 943 4398  
Indien Tel: +91 124 4752700  
[gasdetection@honeywell.com](mailto:gasdetection@honeywell.com)

#### Amerika

Honeywell Analytics Inc.  
405 Barclay Blvd.  
Lincolnshire, IL 60069  
USA  
Tel: +1 847 955 8200  
Toll free: +1 800 538 0363  
Fax: +1 847 955 8210  
[detectgas@honeywell.com](mailto:detectgas@honeywell.com)

#### Asien und Pazifik

Honeywell Analytics Asia Pacific  
#508, Kolon Science Valley (I)  
187-10 Guro-Dong, Guro-Gu  
Seoul, 152-050  
Korea  
Tel: +82 (0)2 6909 0300  
Fax: +82 (0)2 2025 0329  
[analytics.ap@honeywell.com](mailto:analytics.ap@honeywell.com)

### Technischer Service

EMEA: [HAexpert@honeywell.com](mailto:HAexpert@honeywell.com)  
US: [ha.us.service@honeywell.com](mailto:ha.us.service@honeywell.com)  
AP: [ha.ap.service@honeywell.com](mailto:ha.ap.service@honeywell.com)

[www.honeywell.com](http://www.honeywell.com)

#### Bitte beachten:

Obwohl alle Maßnahmen ergriffen wurden, um die Genauigkeit dieser Veröffentlichung sicherzustellen, wird keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen übernommen. Daten und die Gesetzgebung ändern sich unter Umständen, deshalb empfehlen wir Ihnen dringend, Kopien der aktuellsten Bestimmungen, Standards und Richtlinien zu beschaffen. Diese Veröffentlichung bildet nicht die Grundlage eines Vertrages.

H\_Sensepoint XCD\_DS01077\_V5\_DE

02/13

© 2013 Honeywell Analytics

We Save Lives

